

Salivette®

Hygienische Speichelgewinnung zur Diagnose- und Therapiekontrolle



Speichel als Probenmaterial

Die diagnostische Bedeutung von Parametern, die im Stundenrhythmus schwanken (wie Hormone oder Medikamente) steigt weiter an.

Die Vorteile und die Eignung von Speichel als Probenmaterial ist durch zahlreiche Studien belegt¹.

Die Salivette® bietet eine optimale Methode zur hygienischen Gewinnung von Gesamtspeichel. Unabhängig von medizinischem Personal kann der Patient das Untersuchungsmaterial für Tagesprofile auch zu Hause sehr einfach und selbsttätig gewinnen.

Zur Speichelgewinnung ist die Salivette® mit verschiedenen Saugrollen erhältlich: mit Watterrolle, mit Watterrolle und Zitronensäure für die Stimulation des Speichelflusses, und mit einer Kunstfaserrolle, die speziell für die Bestimmung von Cortisol aus Speichel entwickelt wurde.

Anwendung der Salivette®



Der Patient entnimmt aus der Salivette® die Saugrolle (s. Abb. 1 und 2)...

...und nimmt diese in den Mund.

Durch leichte Kieferbewegungen für ca. 60 Sekunden wird der Speichelfluss stimuliert (s. Abb 3).

Anschließend wird die speichelfeuchte Saugrolle wieder in die Salivette® zurückgegeben (s. Abb. 4)...



...und verschlossen (s. Abb. 5).

Mögliche Niederschläge sammeln sich in der speziell dafür vorgesehenen Vertiefung der Salivettenröhre (s. Abb. 7).

Im Labor wird nach einer Zentrifugation von 2 Minuten bei 1000 x g der wasserklare Speichel in der Spitzröhre gewonnen (s. Abb. 6).

Dann wird das verschlossene Einhängengefäß inklusive der Saugrolle hygienisch entsorgt. Der gewonnene Speichel kann nun für die Analyse verwendet werden (s. Abb. 8).

Cortisol gehört durch die hohe klinische Bedeutung zu den wichtigsten Analyten, die aus Speichel bestimmt werden können². Die Speichelgewinnung erfolgt optimal mit der **Salivette® Cortisol** (Art.- Nr. 51.1534.500), die speziell für die Bestimmung von Cortisol aus Speichel entwickelt wurde.

Durch die **blaue Kappe** grenzt sich die Salivette® Cortisol gut von den anderen Ausführungen ab.

Das aufgebrachte Etikett ermöglicht den Eintrag der notwendigen Patientendaten und der Entnahmezeit.

Mit der Salivette® Cortisol steht nun die Möglichkeit zur Verfügung, exakte Analyseergebnisse auch bei **kleinen Speichelmengen** und/oder **sehr niedrigem Cortisol-Spiegel** zu erhalten.

Bei der Salivette® Cortisol liegt die Cortisol-Wiederfindungsrate nachweislich immer nahe 100 %, unabhängig von der Cortisol-Konzentration, dem Speichelvolumen oder der eingesetzten Messmethode.

Darüber hinaus zeichnet sich die formstabile und **biokompatible Kunstfaserrolle** durch die sehr gute Saugfähigkeit und nahezu vollständigen Speichelabgabe unter den empfohlenen Zentrifugationsbedingungen aus.

Eine hohe Wiederfindungsrate der Speichelmenge nach der Zentrifugation ist eine wichtige Voraussetzung, um auch geringe Speichelmengen zuverlässig analysieren zu können. So reichen für die Bestimmung von Cortisol meist nur 50 µl oder weniger Speichel als Probenmenge für die Analyse aus. Die übliche Speichelvolumenausbeute bei Erwachsenen beträgt durchschnittlich $1,1 \pm 0,3$ ml.



Gerne stellen wir Ihnen einen ausführlichen Evaluierungsbericht zur Verfügung.



Hinweis:

Vor der routinemäßigen Bestimmung von Speichelanalyten ist grundsätzlich die Eignung der Salivetten vorab experimentell abzuklären. Nicht erforderlich bei der Bestimmung von Cortisol aus mit der Cortisol-Salivette® gewonnenem Speichel.

Literaturverzeichnis

¹ Auswahl einiger Reviews (siehe auch dort verzeichnete Literatur):

Vining RF, McGinley RA: Hormones in Saliva, *CRC Crit Rev in Clin Lab Sci* **1986**, 23, 95-146.

Haeckel R, Hänecke P: Application of Saliva for Drug Monitoring - An In Vivo Model for Transmembrane Transport, *Eur J Clin Chem Clin Biochem* **1996**, 34,171-191.

Kaufmann E, Lamster IB: The Diagnostic Applications of Saliva - A Review, *Crit Rev Oral Biol Med* **2002**, 13, 197-212.

Hodinka RL, Nagashunmugam T, Malamud D: Detection of Human Immunodeficiency Virus Antibodies in Oral Fluids, *Clin Diagn Lab Immun* **1998**, 5, 419-426.

² Kirschbaum C, Hellhammer DH: Salivary Cortisol in Psychoneuroendocrine Research: Recent Developments and Applications, *Psychoneuroendocrinology* **1994**, 19, 313-333.

Hellhammer J, Fries E, Buss C, Engert V, Tuch A, Rutenberg D, Hellhammer D: Effects of Soy Lecithin Phosphatidic Acid and Phosphatidylserine Complex (PAS) on the Endocrine and Psychological Responses to Mental Stress, *Stress* **2004**, 7, 119-126.

Hellhammer J, Hellhammer D: Ein neuer Weg in der Stressdiagnostik: Neuropattern, in: Stubbe H, Follmann W (Hrsg.): Interventionen in der Angewandten Psychologie, Shaker Verlag Aachen, **2004**, S. 19-26.

Bestellinformation

Bestell-Nr.	Ø / Länge in mm	Bezeichnung	Verpackung
51.1534	97 / 16,8	Watterolle ohne Präparierung	100/Beutel; 500/Karton
51.1534.001	97 / 16,8	Watterolle mit Zitronensäure-Präparierung	100/Beutel; 500/Karton
NEU 51.1534.500	97 / 16,8	Cortisol-Salivette®	100/Innenkarton; 500/Karton

SARSTEDT AG & Co.
Postfach 12 20 · D-51582 Nümbrecht
Telefon (+49) 0 22 93 30 50
Telefax (+49) 0 22 93 305-282
☎ Service 0800 (Deutschland)
Telefon (0800) 0 83 30 50
info@sarstedt.com
www.sarstedt.com